



Industrie- & Handelsvertretung
Robert Smyczek

CONSOLIS

DW SYSTEMBAU

Produktdatenblatt für **BRESPA**[®]-Decken



BRESPA®-Hohldecken und BRESPA®-Massivdecken

Durch Fugenverguss miteinander verbunden, als Keller-, Geschoss- oder Dachdecken.

Gütesicherung: Normen: DIN 1045-1, DIN 1055, DIN EN 206-1 mit DIN 1045-2, DIN 4102, DIN 4108, DIN 4109.

Güteüberwachung: Eigenüberwachung durch Betonprüfstelle E, Fremdüberwachung durch MPA Bremen.

Güteprüfung: Zulassung: Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin, Zulassungs-Nrn.: Z-15.10-276 Z-15.10-279 Z-15.10-280.

Elementfertigung: Auf 1,2 m breiten Stahlbahnen im Werk.

Aussparung: Werkseitig nach statischen und rastertechnischen Möglichkeiten. Bohrungen auf der Baustelle nach Rücksprache mit der technischen Abteilung.

Werkstoffe: Spannbeton C 45/55; Vergussbeton C 20/25; Ringanker BSt 500 S, Spannstahl 1570/1770: Runde, profilierte Drähte, Ø 5 mm, Litzen Ø 9,3 mm und Ø 12,5 mm.

Plattenaufleger: Erforderliche Auflagertiefe laut Zulassung: Nach Heft 525 DAfStb, Abschnitt 13.8.4 und DIN 1045-1, Abschnitt 13.8.1.

Elementbreite: 120 cm für alle Plattendicken, Passplatten nach Werksangaben möglich.

Elementdicke: Nach statischen und konstruktiven Erfordernissen.

Fertige Rohdeckenhöhe: 150 bis 400 mm.

Plattenunterseite: Tapezierfähige Unterseite möglich (nicht frei von Luftporen), wenn vor Verguss Höhenausgleich erfolgt. Längskanten gefast, Passplatten haben eine gefaste und eine geritzte bruchrauh Kante. Werkseitige Entwässerungslöcher bei Hohldecken zur Vermeidung von Feuchtigkeitsschäden möglich.

Statisches System: In der Regel Einfeldsystem (einachsige gespannte Einfeldplatten), auch als Kragplatten möglich (Anfrage).

Lastaufnahmen: Lasttragend während des Einbaues, Horizontalkraftaufnahme nach Erhärten des Vergusses.

Spannrichtung: Ausreichende Fugen- und Quertragfähigkeit ohne Aufbeton.

Scheibenwirkung: DIN 1045-1 – Abschnitt 13.4.4 und 13.12.2.

Belastbarkeit: DIN 1055-3 (vorwiegend ruhende Lasten) Bis 200 mm Plattendicke: $q = 10,0 \text{ kN/m}^2$, darüber: $q = 12,5 \text{ kN/m}^2$.

Feuerwiderstandsklasse (DIN 4102): Bei allen Deckendicken sind ohne zusätzliche Maßnahmen REI 30 und REI 90 lieferbar.

Brandverhalten (DIN 4102): Nicht brennbar (Baustoffkl. A 1).

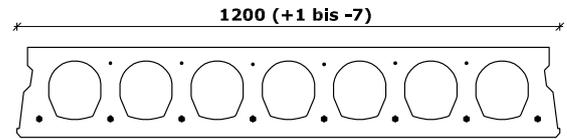
Korrosionsschutz: Durch Betondeckung und Betongüte.

Deckentyp		Berechnungsgewicht in KN/m ²	Transportgewicht in KN/m ²	Hohlraumanteile in %	Schallschutz mit schw. Estrich ($\Delta L_{w,R} = 30 \text{ dB}$)		Wärmedurchlasswiderstand R in m ² K/W	
Neu	Alt				Luftschall R'_{w,R} in dB	Trittschall L'_{n,w,R} in dB	nach oben	nach unten
A15B	AF150	2,65	2,63	28	53	50	0,143	0,171
A15C	LNf150	2,91	2,79	46	54	48	0,148	0,175
A15M	MF150	3,60	3,48	-	56	46	0,070	0,070
A20B	AF200	3,05	2,94	38	55	48	0,173	0,214
A20K	NAK200	4,00	3,84	15	56	43	0,176	0,212
A20L	VLF200 / CLF200	2,90	2,77	46	53	50	0,176	0,221
A20M	MF200	4,75	4,61	-	58	41	0,100	0,100
A20N	NAF200	3,15	2,74	38	55	48	0,173	0,214
A20Q	LF200	3,50	3,44	28	56	46	0,163	0,190
A26B	AF265	3,65	3,54	43	56	45	0,189	0,231
A26C	CF265	3,60	3,53	45	56	46	0,185	0,227
A26K	NAK260	5,25	4,71	20	59	40	0,198	0,223
A26N	NAF260	3,93	3,39	41	56	44	0,186	0,228
A26Q	AQF265	4,10	3,90	38	57	43	0,194	0,234
A32B	VF320 / CF320	4,10	3,80	50	57	44	0,199	0,243
A32K	NAK320	6,05	5,58	26	59	39	0,213	0,248
A32N	NAF320	4,63	3,98	44	58	41	0,197	0,239
A40B	VF400 / CF400	4,90	4,76	52	58	41	0,215	0,258
A40N	NAF400	5,72	5,11	44	59	39	0,209	0,251

Plattentypen

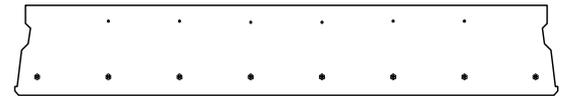
BRESPA®-Decken

Spannbeton-Fertigdecken ermöglichen große Stützweiten bei geringen Eigengewichten. Standarddicken sind von 150 mm bis 400 mm.



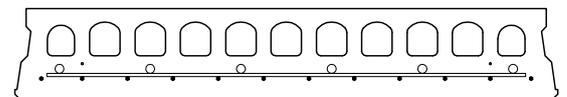
BRESPA®-Massivdecken

Spannbetonmassivdecken sind bestens geeignet für Bauvorhaben mit hohen Einzel- und Linienlasten. Diese Decken sind in 150 mm und 200 mm lieferbar.



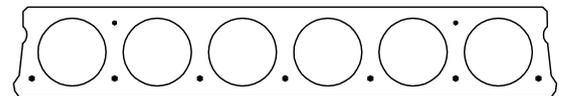
BRESPA®-Klimadecken

Ein geänderter Deckenquerschnitt ermöglicht das Einlegen von wasserführenden Heizregistern im unteren Deckendrittel. In den Deckendicken 200 mm, 260 mm und 320 mm erhältlich.



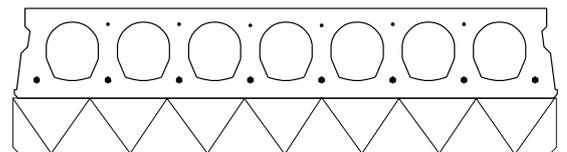
BRESPA®-Lüftungsdecken

Durch eine spezielle Behandlung der Hohlkammern sind die Röhren als Lüftungskanäle nutzbar. Ab Plattendicken von 200 mm möglich.

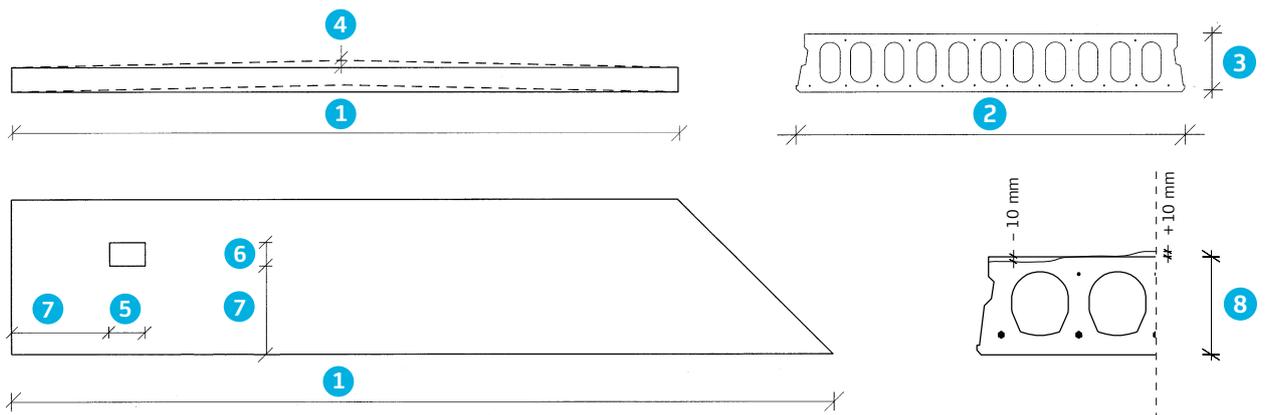


BRESPA®-Isodecken

Die Deckenplatten werden direkt auf die Wärmedämmung betoniert. Dämmung ist bei der A20N und A26N möglich.



Herstellungstoleranzen

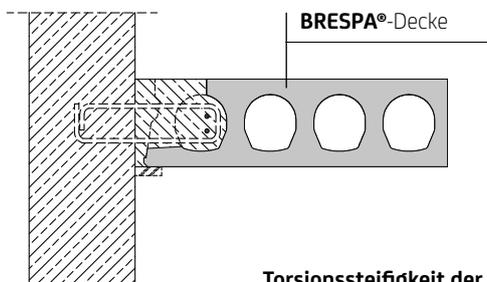


Bei der Planung mit **BRESPA®**-Decken werden folgende Herstellungstoleranzen für die Platten zugrunde gelegt:

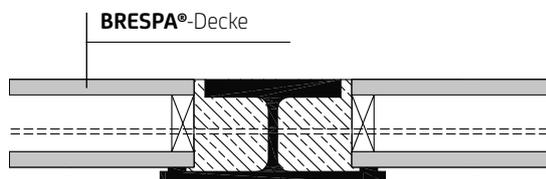
	Toleranz [mm]		Toleranz [mm]
1 Länge bei rechteckigen Platten	± 20	4 Aufbiegung, Stich	± (10 + L/1000)
Länge bei schräggeschnittenen Platten	± 45	(vom berechneten Wert)	
2 Breite bei vollen Platten	+ 1 bis - 7	5 Aussparungslänge	± 30
Breite bei Passplatten	± 25	6 Aussparungsbreite	± 25
3 Dicke	h ≤ 150: - 5 bis + 10, h ≥ 250: ± 15, 150 < h < 250: Interpolation	7 Aussparungslage	± 25
		8 Ebenheit der Oberseite	± 10

Details Industriebau

Anschluss an eine Betonwand



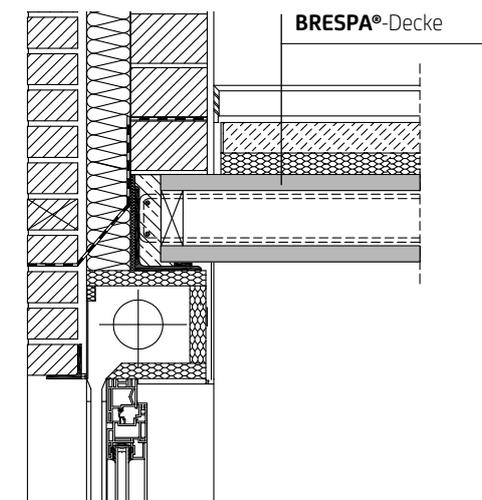
Mittelaufleger



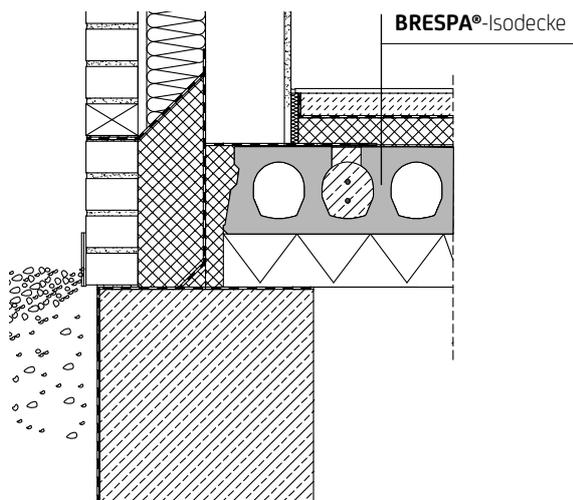
Torsionssteifigkeit der Auflager sicherstellen! Bei biegeweicher Auflagerung Reduzierung von $V_{Rd,et1}$!

Details Wohnungsbau

Endauflager mit Fenstersturz



Kriechkellerdecke



Vergussbetonbedarf

Deckendicke							
in mm	150	200	260	265	320	400	
l/m Fuge ca.	6	7/8	10	9/11	11/13	13,5/15	

Pass- und Stoßfugen sowie Ringankerbereiche sind zusätzlich zu berücksichtigen.

C DW SYSTEMBAU GmbH

Werk **BRESPA** Schneverdingen
 Stockholmer Straße 1
 D-29640 Schneverdingen
 Tel. +49 (0) 5193 85 0
 Fax +49 (0) 5193 85 55
 info@dw-systembau.de
 www.dw-systembau.de

Werk **BRESPA** Luckau
 Frederik-Ipsen-Straße 1
 D-15926 Luckau
 Tel. +49 (0) 35456 684 0
 Fax +49 (0) 35456 684 20
 info@dw-systembau.de
 www.dw-systembau.de

Werk **VBI** Huissen
 Looveer 1
 NL-6851 AJ Huissen
 Tel. +31 (0) 26 379 79 79
 Fax +31 (0) 26 379 79 00
 vbi@vbi.nl
 www.vbi.nl

Mehr Details und Informationen unter www.dw-systembau.de

